

➔ **PORTRÄT
DER WOCHE**



Markus Mauser ■ Der 38-jährige ist Geschäftsführer der Mauser & Tröster GbR Offsetdruckerei & Verlag. Nach einer Ausbildung zum Offsetdrucker gründete er 1994 mit einem Partner das Unternehmen am Standort Mössingen bei Tübingen. Die Mauser & Tröster GbR Offsetdruckerei & Verlag verfügt über eine vollautomatische Druckvorstufe mit digitaler CtP-Druckplattenherstellung, acht Offsetdruckwerken und zwei Digitaldruckmaschinen sowie über eine komplett ausgestattete Weiterverarbeitung. Gemeinsam mit sieben Mitarbeitern werden Mitteilungsblätter, Akzidenzen, Geschäftsdrucksachen, Broschüren und im Verlag herausgegebene Bücher produziert.

- Ihre drei liebsten Printprodukte?**
Tageszeitung, Kalender, Bücher.
- Ihr liebstes Urlaubsziel?**
Ein abgelegenes Haus mit eigenem See in den Vogesen.
- Ihre Hobbys?**
Laufen, Motorradfahren, Antiquitäten.
- Ich lese Deutscher Drucker, weil...**
... er immer aktuell über unsere Branche informiert.
- Welche technische Entwicklung ist für Sie am wichtigsten?**
Tablet-PCs, Smart-Phone und die damit verbundenen Möglichkeiten.
- Bitte ergänzen Sie den Satz: Druck ist für mich ...**
... eine Branche, die in eine spannende aber sehr ungewisse Zukunft mit großen Veränderungen steuert.
- Welche besondere Gabe hätten Sie gern?**
Mehr Gelassenheit.
- Was fehlt Ihnen zum Glück?**
Mehr Zeit für meine Familie und Hobbies.
- Ihr Lieblingsfilm?**
Hangover.

Mit Pantone farblich „up to date“

Anbieter von Farbstandards veröffentlicht den Fashion Color Report Fall 2011

■ Pantone LLC, Anbieter von Farbstandards für die Design- und Druckindustrie, bietet in seinem „Pantone Fashion Color Report Fall 2011“ einen Überblick über die zehn wichtigsten Trendfarben nicht nur für die Damenmode, sondern auch für die Herrenmode im Herbst 2011.

Die beliebtesten Farben für die Damenmode im Herbst 2011 sind laut Anbieter Pantone 14-0740 Bamboo, Pantone 17-1547 Emberglow, Pantone 18-2120 Honeysuckle, Pantone 19-2820 Phlox, Pantone 16-0526 Cedar, Pantone 19-4914 Deep Teal, Pantone 18-0930 Coffee Liqueur, Pantone 16-1320 Nougat, Pantone 13-3805 Orchid Hush sowie Pantone 15-4305 Quarry.

Die Farben des Pantone Fashion Color Reports basieren auf dem Pantone Fashion + Home Color System. Dieses ist ein weltweit anerkannter Farbstandard.

Das Unternehmen befragt zu jeder Saison Designer der New York Fashion Week und darüber hinaus, um sich ein Bild über angesagte Farben von deren Kollektionen, ihre

Farbinspiration und Farbphilosophie machen zu können.

Auf diesen Informationen basiert der Report, der Modedesignern, Journalisten und Händlern das ganze Jahr über als Referenz dienen soll. Ent-

würfe bekannter Designer, Zitate und Porträts sind ebenfalls im Report enthalten, der zum kostenlosen Download zur Verfügung steht.

➔ www.pantone.com/fall2011



Pantone befragt zu jeder Saison die Designer der New York Fashion Week, um aus deren Modekollektion die angesagtesten Farben herauszufinden.

Alternative Rechtslektüre

Mit Klarheit und Übersichtlichkeit bei Studenten punkten

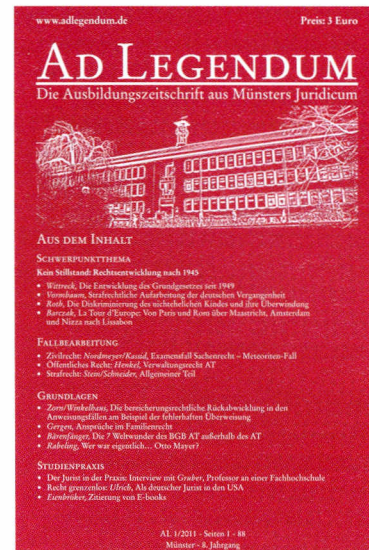
■ Die juristische Zeitschrift Ad Legendum will eine vollwertige und umfassende Alternative zu gängigen Ausbildungszeitschriften sein. Herausgebracht wird sie von einer Redaktion aus ehrenamtlich arbeitenden Studenten der Rechtswissenschaft in Münster.

Inhaltlich sollen Aufsätze, Lehrbeiträge, Übungsfälle und ein Methodikteil alle drei großen Rechtsgebiete gleichmäßig abdecken. Jede Ausgabe steht unter einem rechtspolitisch aktuellen Schwerpunktthema.

Mit Aktualität und Übersichtlichkeit des Stoffes versucht sich die Münsteraner Ausbildungszeitschrift gegen Publikationen großer Verlage im deutschsprachigen Rechtsraum durchzusetzen.

Zielgruppe sind daher vor allem Studenten der Rechtswissenschaft vor dem ersten Staatsexamen und Studenten der unteren Semester sowie Rechtsreferendare. Jede Ausgabe der Zeitschrift erscheint viertel-

jährlich. Sie wird mit einer Auflage von über 1 000 Exemplaren pro Ausgabe vertrieben.



Die Ausbildungszeitschrift wird von Studenten ehrenamtlich produziert.

➔ GLOSSE

Halleluja!

■ Es war nur eine Frage der Zeit, wann die technischen Spielereien unserer Zeit den Weg in einen der intimsten Bereiche der Gesellschaft finden würden. Nun ist die Beicht-App für iPhone, iPad und Co. da. Katholische User können ihre Sünden in Zukunft also ihren Apple-Geräten beichten. Der Entwickler, Little iApps, räumt jedoch ein, dass das Programm für 1,59 Euro die Beichte beim Priester nicht ersetzen könne, sondern lediglich eine Vorbereitung auf die Buße sein könne. Die Kirche hat die „Confession“ genannte Anwendung offiziell abgesegnet. Dort war man ja immer schon empfänglich für clevere Marketingideen. Martin Luther – sensibilisiert durch die Ablassbriefe – hätte dazu bestimmt einiges zu sagen gehabt. Lassen wir uns also überraschen, welche unglaublich nützliche App als nächste aus dem Boden schießt. Wie wär es zum Beispiel mit einer Beerdigungs-App, zum virtuellen Probeliegen, bevor der Ernstfall eintritt? (dt)